

Das für ein σ sieht dem Deil. vespertilio-Falter sehr ähnlich, hat jedoch die schwarzen Wurzelflecke, die gegen den Flügelinnenrand von sehr lichten Haaren begrenzt sind, viel größer. Das Mittelfeld und die Schrägbinde sind blaugrau wie bei Deil. vespertilio, letztere jedoch am Innenrand mit einer dunkelgrauen Linie versehen, die gegen die Enden verschwindet. Das Saumfeld ist lichtgrau, von der Schräglinie scharf abgegrenzt. Der für Deil. vespertilio charakteristische, weißliche Punkt vor der Querader ist ebenfalls vorhanden, an ihm anschließend breitet sich gegen die Flügelspitze eine schwarze graue Makel aus, die jedoch viel kleiner ist als bei Deil. euphorbiae, die Ränder sind verschwommen. Zwischen dieser Makel und dem Wurzelfleck zieht sich von der Vorderandsrippe eine hakenförmige Linie gegen den Wurzelfleck. Der dem dritten Vorderandsfleck von Deil. euphorbiae entsprechende Fleck ist deutlich sichtbar, von diesem zieht sich eine dunklere breite Linie gegen den Flügelinnenrand, die sich zwar der Schrägbinde nähert, jedoch von dieser getrennt bleibt. Die Fransen sind braungrau.

Auf den Hinterflügeln ist die schwarze Randbinde breiter als bei Deil. vespertilio, die rote Mittelbinde gegen den Wurzelfleck lichter, der Analfeck sehr licht rosa. — Körper wie bei Deil. vespertilio, der Thorax jedoch fast weiß eingefärbt.

Da im Jahre 1866 Deil. hybr. epilobii sehr zahlreich auftrat, so stimmt die Zeit überein, auch die Beschreibung von Mory stimmt, nur die Abbildung bei Oberthür zeigt ein anderes Bild, weil hier die innenfassungslinie der Schrägbinde statt zur Flügelspitze zum dritten Vorderandsfleck verläuft, und auch die mittlere Hakenlinie fehlt. Vielleicht waren die Merkmale nicht so ausgeprägt und beim Zeichnen überschen worden.

Literatur.

Berge's Schmetterlingsbuch 9. Auflage.
Vollständig neu bearbeitet und ergänzt von
Professor Dr. H. Rebel
in Wien;
etwa 60 Bogen Text, gr. 4° mit zahlreichen Textillustra-

tionen und ca. 1600 Abbildungen auf 55 Farbtafeln.

Erscheint in 3 - 4 wöchentlichen Sonderheften in etwa 22 Lieferungen à M. 1.20.

Der Name des Bearbeiters der 9. Aufl. des altbewährten, in neuem Gewande erscheinenden „Berge“, der Name Rebel, bietet die sicherste Gewähr dafür, daß in dem Werke dem Schmetterlingsfreunde ein nutzvolles Buch in die Hand gegeben wird. In knapper Form gehalten ist es ein Handbuch, welches nicht bloß den Anfänger in vorzüglich klarer Weise in die Schmetterlingskunde einführt, sondern auch dem Fortgeschrittenen, ja selbst dem Gelehrten durch seine streng wissenschaftliche Gründlichkeit unentbehrlich sein wird.

Die prächtigen Farbtafeln, seit jeher eine Hauptstärke des „Berge“, die neben den Schmetterlingen meist auch die Raupen und deren Futterpflanzen darstellen, erfüllen eine genaue Durchsicht, und wo nötig, eine Klassierung und Vermehrung. Nunhin zugekommen sind 3 Tafeln und zahlreiche Textillustrationen.

Ausführliche Prospekte versendet auf Verlangen

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung
Nagel & Dr. Sprenger, Stuttgart.

Das 1. Heft ist bereits erschienen und zeichnet sich durch reichen Inhalt und Schönheit der Abbildungen aus.

Ky.

Vereinsnachrichten.

In der sehr stark besuchten Sitzung vom 5. Februar d. J. demonstrierte H. Paul Ronick seine reichhaltige Sammlung von Wärme- und Kälteformen aus der Gattung Pyrameis und Vanessa, sowie viele andere seltene Falter, hauptsächlich Noctuiden, von denen er viele aus der aufgelösten v. Friedenplat'schen Sammlung erworben hat. Später fand die Gratiss-Vielosung der von den Mitgliedern gespendeten Geschenke statt. Die Sitzung verlief sehr animiert.

Einladung zur ord. Generalversammlung.

Am Dienstag den 30. März 1909 um 8 Uhr abends findet die laut § 13 der Statuten festgesetzte ord. Generalversammlung im Kleinslokale Wien VII. Neubaugürtel 24/26 statt.

Fangesordnung.

- 1). Rechenschaftsbericht
- 2). Neuwahl des Ausschusses

3) Abstimmung über die eingelaufenen Anträge.

Die Anträge für die Generalversammlung können nur schriftlich, u. zw. bis längstens 28. Februar an die Kreisleitung eingebracht werden; sie gelangen in der Märznummer der "Mitteilungen" zur Veröffentlichung, so daß es auch den P.T. Mitgliedern in der Provinz möglich ist, sich an der Abstimmung der Anträge zu beteiligen. Der Märznummer werden auch die Stimmzettel für die Kürwahl der Kreisleitung sowie die Zettel zur Abstimmung über die eingebrachten Anträge beiliegen.

Die P.T. Mitglieder werden im allgemeinen und speziell im Interesse des Kreises Polana wünscht, über Angelegenheiten und Einrichtungen, die unserem Kreise förderlich wären, schriftliche, sachliche Anträge (möglichst kurzgefaßt) bis 28. Februar einzubringen.

Wir legen es unseren Mitgliedern ans Herz, bei der Generalversammlung so zahlreich als nur möglich, zu erscheinen. Auch die P.T. Mitglieder der Provinz, deren Erscheinen bei der Generalversammlung nicht möglich ist, mögen es nicht versäumen, sich an der Abstimmung zu beteiligen.

Rechnungsausweis vom 12. März 1908 bis 26. Jänner 1909.

Einnahmen	Betrag.				Ausgaben.	Betrag.			
	K	h	K	h		K	h	K	h
An Saldo vom Vorjahr			06		Für die Zeitung				
· Mitgliedsbeiträge	347	10			a) Schriften und Drucken der Mitteilungen, Beitragsklärungen, etc.	211	85		
· Einschreibgebühren	20	-			b) Zeichen- u. Schreibrequisiten, Fahrtspesen, Kisoandt	43	67	255	52
· Spenden	84	66			" Kantrleiskonto				
Für Raupenkalender	15	84			a) Porti etc.	19	83		
" Staudinger Kataloge	17	73			b) Rahmen für das Kreinsbild	2	60		
An Puppenlos	5	88			c) Insuratengebühr	4	05	26	48
Für 2 Kranchei's Jahrbücher	3	84			" die Bibliothek				
An Erwatr für Postporto	32				a) Zeitungsalonnement	7	13		
" Diversen Einnahmen	1	70			b) Büchereinkauf	15	50		
					c) 16 Lieferungen Feit	16	-		
					d) 1 Kranchei's Jahrbuch	2	12		
					e) 12 Raupenkalender	14	79		
					f) 15 Staudinger-Kataloge	18	26	73	80
					Saldo Vertrag			141	27
						.		497	07

Wie schon in der Jännernummer unserer Mitteilungen bemerkt wurde, müssen die Fauschdifferenzen wegen des bevorstehenden Buchabschlusses bis 1. III. ausgeglichen sein.

Die H.H. Fauschteilnehmer, welche sich bisher noch nicht ausgeglichen haben, werden daher erwartet, an den folgenden Kreisabenden, d. i. am 9., 16. und 23. Februar 1909 bestimmt zu erscheinen, damit die Fauschleitung in der Lage

ist, die betreffenden Fauschconti zu applanieren.

Wegen Nichtfertigstellung erscheint das Bibliotheksverzeichnis erst in der nächsten Nummer.

Die Mitteilungen werden nur an die Mitglieder abgegeben.

Einschreibgebühr 1 Kr., Jahresbeitrag 5 Kr. 20 Hr.,
welcher auch halb oder vierteljährlich eingezahlt werden kann.

H. Heinrich Kastetter Wien XIV. Rauchfangkehrerg. 27
" Franz Dvorak Städtischer Lehrer.
Wien III. Hagenmüllergasse 3. II/33.
Ausgetreten:

H. Anton Židek jr.

Die Voreinstellung.

Neue Mitglieder:

H. M. Gillmer, Dozent. Cothen (Anhalt), Elisabethstr. 7.

Kreis für Käfer- u. Schmetterlingskunde für das nördliche Böhmen.
Die Mitgliederversammlungen erfolgen regelmäßig am 1. und 3. Sonnabend im Monat, nachmittags um 6^h im Kino, im Lokal: Kempels Restauration in Rumburg (Völkerwagasse).
Gäste willkommen.

Siehe die allererste Nummer unserer Mitteilungen vom 1. III. 1906 zu erwerben.
Rudolf Hoschek
Wien, XVII. Mühlendorfsgasse Nr. 6.

Fädellos gespannte Falter
Ist Qualität von *Ach. atropos* und *Prot. convolvuli* sind abzugeben.
Rudolf Heinzelmaier
Wien, XVII. Geblergasse Nr. 22. II.

Puppen von *Att. cynthis* und *Lat. spinii* sind abzugeben.
Carl Pateisky
Wien, III. Rasumofskigasse Nr. 4.

Gall - Puppen
sucht gegen Baar oder im Tausch zu verkaufen
Adolf Kibitz
Wien, IX. Badgasse Nr. 24.

Eier
von *Lat. electa*, *elocata* und *fraxini*,
niemand ist im Tausch ab
Thomas Wagner
Wien, XIV. Fiberstraße 100.

Zuschriften sind zu richten an den Obmann Fr. Harmuth, Wien, IX. Liechtensteinstraße Nr. 82.

Berge's Schmetterlingsbuch
8. Aufl.
sehr gut erhalten, ist billig zu haben.
Auskunft im Kreis.

Pap.-Loose
im Tausch oder gegen Baar gesucht.
Paul Ronicke
Wien, XIV. Pfiffergasse Nr. 6.

Bessere Arten
von *Thais*, *Parnass.* und *Cel.* werden
im Tausch oder gegen Baar gesucht.
Paul Ronicke
Wien, XIV. Pfiffergasse Nr. 6.

Gespannte Falter
von *Ap. iris* und *Ap. var. clytie* II.
Qualität für Dekorationszwecke sind
spottbillig abzugeben.
Rudolf Hoschek
Wien, Mühlendorfsgasse (XVII.) Nr. 6.

Ich kaufe
stets gegen Baarzahlung in großen Mengen geschlüpfte Falter mir passender Arten, z.B. Kohlmeißling ♀, Litonen, Falter ♂, Admiral, Schwalbenschwanz, Apollo, diverse Bärenspinner, ligustri, ocellata, euphorbiae, elpenor, visperilio, atropos, pyri, spini und pavonia, u.v.a. Arten. Tisch Tausch.

Habe prächtliche Exoten und
Europäer, ebenso Käfer.
Angebote bitte zu richten an
Gustav Seidel
Hohenau, Nied. Ost.

Gut gespannte Falter
von *Act. maculosa*, *villaca*, *aulica*, *caja* (sehr variabel) und *Nim. planta*, genis gibt ab

Josef Walsch
Wien, II. Kl. Pfarrgasse Nr. 26.

Machaon - Puppen
sucht zu kaufen
Carl Stephan
Wien, XVII. Kalvarienberggasse Nr. 8.

Spannbretter
gegen Baar sucht
Paul Ronicke
Wien, XIV. Pfiffergasse Nr. 6.

Exotische Schmetterlinge
sind um jeden Preis abzugeben.
E. Gibbs
Wien, XVII. Leitermeiergasse Nr. 4.

Phlogophora scita
einige schön gespannte Falter sind im
Kleinstausch abzugeben.
Für die Tauschleitung.
Rudolf Hoschek.

Caja - Raupen (unreifen)
kaufst oder nimmt im Tausch
C. Stephan
Wien, XVII. Kalvarienberggasse Nr. 8.

Raupe muster von *Th. pityocampa* liefern
in jeder Anzahl per St. 50 Pf.
Julius Sakulin
Wien V. Schönbrunnerstraße Nr. 94.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des entomologischen Vereines Polyxena](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [3_10](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Vereinsnachrichten. 42-44](#)